

Bitte
mit gültiger
Postkarten-
gebühr
freimachen

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Sachsen
Burgstraße 25
04109 Leipzig

Wir weisen darauf hin, dass die aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten sind.

Friedrich-Ebert-Stiftung

Landesbüro Sachsen
Burgstraße 25
04109 Leipzig
Tel.: 0341 – 9 60 24 31
Fax: 0341 – 9 60 50 91
E-Mail: Sachsen@fes.de

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte rechtzeitig an uns.



Diese Maßnahmen werden mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

DIRK NEUBAUER

DAS PROBLEM SIND

WIR

Ein Bürgermeister in
Sachsen kämpft
für die Demokratie

DVA

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Landesbüro
Sachsen

**Montag, 26. Oktober 2020,
19.00 – 20.30 Uhr
Zschopau, Ratssaal, Altmarkt 2**

Wir haben verlernt, wie Gesellschaft geht – und zwar nicht nur im Osten Deutschlands. Das sagt Dirk Neubauer, seit 2013 Bürgermeister der sächsischen Kleinstadt Augustusburg. Was er nach seiner ersten Wahl in der Stadt vorfand, waren Intransparenz und Politikverdrossenheit. Neubauer ist überzeugt, dass das politische System – entgegen landläufiger Meinung – von innen heraus zu verändern ist und dass wir wieder lernen können, was es heißt, Eigenverantwortung zu tragen, statt sie an den Staat abzugeben. Seine Projekte für Augustusburg, die auf Bürgerbeteiligung setzen, zeigen: Das Engagement der Bürger, das früher wenig beachtet wurde, wächst langsam, aber stetig.

Dirk Neubauer, im September wiedergewählt, ist Bürgermeister der Stadt Augustusburg. Der gebürtige Hallenser ist von Hause aus Journalist und war u.a. zehn Jahre als Reporter tätig und später Geschäftsführer eines lokalen Fernsehsenders.

Der Eintritt ist frei

Einladung zum Buchgespräch

Das Problem sind wir: Ein Bürgermeister in Sachsen kämpft für die Demokratie

Dirk Neubauer

Autor des Buches „Das Problem sind wir“,
Bürgermeister der Stadt Augustusburg

im Gespräch mit

Richard Ringeis

Zschopau

Begrüßung

Matthias Eisel

Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Sachsen

Bitte melden Sie sich per Post, E-Mail (Sachsen@fes.de) über unsere Internetseite (www.fes.de/sachsen) oder Fax (0341/9 60 50 91) bis zum 23. 10.2020 an.

An der Veranstaltung
**Das Problem sind wir: Ein Bürgermeister
in Sachsen kämpft für die Demokratie**

am 26. Oktober 2020 in Zschopau

nehme ich teil

nehme ich nicht teil

Name

Vorname

Anschrift

Tel

Fax

Weitere Anmeldungen:
